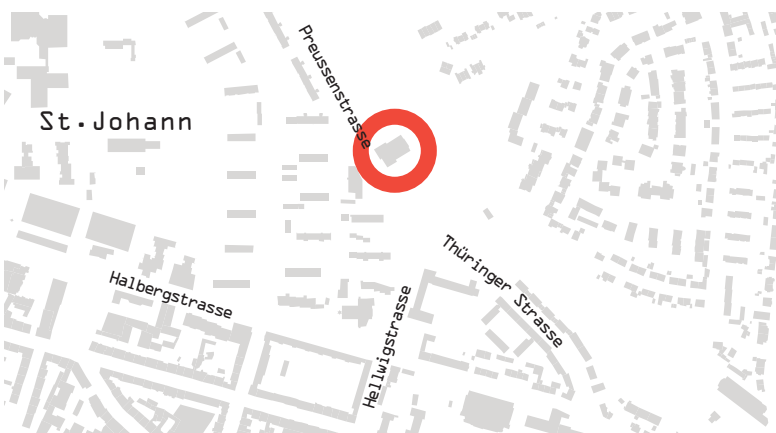


Fotos baubar 2007



"haus der datenverarbeitung" in st.johann

Bürogebäude „Haus der Datenverarbeitung“, Preussenstrasse, Saarbrücken-St. Johann, erbaut 1971. Architekt: Heinz Schuh, Saarbrücken. Kunst am Bau: Eberhardt Killguss.

Dieses Bürogebäude stammt noch aus einer Zeit, als die Computer noch Datenmaschinen hießen und mit Lochkarten und Magnetbänder gefüttert wurden. Der kastige Bau hat eigentlich nichts Auffälliges, wären da nicht die Brüstungselemente aus Beton, die mit einem, von dem Künstler Eberhardt Killguss gestalteten Relief komplett überzogen sind. Und schaut man noch genauer hin, fallen einem weitere Details auf, die an die Formensprache Le Corbusiers erinnern, wie etwa die seitlich herausgestellten Fenster und der plastisch geformte Dachaufbau. Vom Architekten Heinz Schuh gibt es in der Stadt noch andere Bauten, die wegen ihrer besonderen Durcharbeitung aus dem grauen 70er-Jahre-Einerlei herausragen, beispielsweise ein Wohn- und Geschäftshaus an der Ecke Hafenstrasse/Fritz-Dobisch-Strasse.



„Stadtkundschar ten“ will den Blick für die jüngere Geschichte der Saarbrücker Stadtentwicklung schärfen und widmet sich der wenig geschätzten Architektur der 50er und 60er Jahre in all ihren Facetten, von Bauwerken über Plätze bis hin zu Grünanlagen. Der Laborbericht wird über den Zeitraum eines Jahres monatlich ein herausragendes Gebäude oder Stadtdetail aus dieser Zeit vorstellen. Am Ende soll ein Parcours entstehen, der die Kraft und Vielschichtigkeit dieser Epoche verdeutlichen soll. Für Vorschläge und Hinweise sind wir immer dankbar.